

Bundesschule ist Gastgeber des ersten UNDAC Teamleader Lehrgangs weltweit

Neuhausen – 8. Juni. Finanziert durch das Auswärtige Amt fand auf Anfrage des United Nations Office for Humanitarian Affairs (UNOCHA) in der vergangenen Woche erstmals ein Lehrgang für Teamleader und Einsatzleiter der Vereinten Nationen in Neuhausen statt. Das THW unterstützte diese Weiterbildung für Führungskräfte bei der Planung und Durchführung.

United Nations Disaster Assessment and Coordination (UNDAC) Teams sind auf Abruf bereitstehende professionelle Erkundungs- und Koordinierungsgruppen. Unter der Schirmherrschaft von UNOCHA können sie innerhalb von 24 Stunden Soforthilfe in Katastrophengebieten leisten, mit dem Fokus der Organisation der internationalen Hilfe vor Ort. Koordinierung erfordert auch Führung: so nahmen 18 aktive und erfahrene UNDAC Mitglieder an dieser ersten Fortbildung für Teamleader im Rahmen der Weiterentwicklung des UNOCHA-Trainingsprogramms teil.

Das Konzept des Kurses beruht auf einer Kombination aus Theorie und Praxis, wobei der Schwerpunkt auf dem Einrichten und Betreiben eines OSOCC, einem On-Site Operations Coordinations Centre in einem fiktiven Einsatzgebiet liegt. Die Ergebnisse wurden Gerhard Putman-Cramer, dem stellvertretenden Direktor von UNOCHA in Genf vorgestellt.

Mit der Unterstützung bei der Organisation dieser weltweit erstmaligen Weiterbildung für UNDAC- Führungskräfte festigt das THW seinen Status als erfahrener Partner der Vereinten Nationen bei der Ausrichtung internationaler Veranstaltungen. Nach den Lehrgängen für UNJLC im Mai und für UNOCHA vergangene Woche setzen THW und UN ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit einem Kurs für das Flüchtlingskommissariat der Vereinten Nationen (UNHCR) im Oktober fort.

*12.06.2007
THW*